

Burgenland: Ein Abend im Zeichen des Abschieds



v.l.n.r.: Kulturlandesrat Mag. Hans Peter Doskozil, Landeshauptmann Hans Niessl, Burgenland Tourismus-Geschäftsführer Hannes Anton, Tourismuslandesrat MMag. Alexander Petschnig

Credit: Foto Muik
Fotograf: Erwin Muik



v.l.n.r.: Burgenland Tourismus-Geschäftsführer Hannes Anton, Tourismuslandesrat MMag. Alexander Petschnig, Landeshauptmann Hans Niessl, Blaguss-Geschäftsführer Mag. (FH) Paul Blaguss und Kulturlandesrat Mag. Hans Peter Doskozil

Credit: Foto Muik
Fotograf: Erwin Muik

Eisenstadt (OTS) - Gestern, Donnerstag, fand im Beisein von Burgenlands Landeshauptmann in spe, Mag. Hans Peter Doskozil, und Tourismuslandesrat MMag. Alexander Petschnig, die letzte Presseveranstaltung zum Thema Tourismus mit dem scheidenden Landeshauptmann Hans Niessl statt.

Der Pressetermin im Donauturm in Wien war einem höchst erfolgreichen Rückblick auf die Ära Niessl gewidmet. Dieses höchste Bauwerk Österreichs ist übrigens fest „in burgenländischer Hand“ - seit über drei Jahren ist es im Eigentum der Blaguss Gruppe. In seinem Interview ließ Niessl bedeutende „touristische“ Stationen seiner Amtszeit Revue passieren: Als einen der wichtigsten Schritte nannte er die Thermenstrategie des Landes, strukturschwache Gebiete zu beleben, die Wertschöpfung zu steigern und das Burgenland in Richtung Ganzjahresurlaubsland zu positionieren. Weiters sei es durch gezielte Aktionen wie Gans Burgenland, dem Martiniloben, den Pannonischen Natur.Erlebnis.Tagen oder dem Weinfrühling gelungen, die Saison deutlich zu verlängern. „Mehr als ein Drittel der Übernachtungen im Burgenland fallen mittlerweile auf die

Wintersaison," hob Landeshauptmann Hans Niessl hervor. „Ein wichtiger Meilenstein im Tourismus des Landes wurde im Jahr 2016 mit erstmalig über 3 Millionen Nächtigungen gesetzt und so eine ganz besondere Erfolgsgeschichte geschrieben.“ Betrachtet man die gesamten Ankünfte von 2000 bis 2018, zeigt sich eine Steigerung von 73,8% gegenüber dem Jahr 2000. Bei den Übernachtungen konnte im gleichen Zeitraum ein Zuwachs von 24,9% verzeichnet werden.

Abschließend attestierte Niessl dem Burgenland große Chancen: „Ich denke, das Tourismusland Burgenland besitzt enormes Potential. Es steht für höchsten Anspruch, gute Qualität und einzigartige Urlaubserlebnisse. Die vergangenen Jahre haben gezeigt, was man bewirken kann, wenn man gemeinsam – das Land, die Tourismusverbände und Gemeinden sowie die Betriebe – einen Weg beschreitet.“

Der künftige Landeshauptmann Mag. Doskozil und Tourismuslandesrat MMag. Petschnig wünschten Niessl alles Gute für die Zukunft und betonten: „Unter Landeshauptmann Niessl wurde das Fundament für einen modernen Tourismus gelegt, jetzt gilt es gemeinsam den erfolgreichen Weg fortzusetzen!“

Zwtl.: Weggefährten überraschten Landeshauptmann Niessl

Als es nach dem Pressetermin ein Stockwerk weiter hinaufging, war die Überraschung groß: Rund 90 Touristikerinnen und Touristiker und langjährige Weggefährten, die Niessl fast zwei Jahrzehnte lang begleiteten, sowie Regierungsmitglieder, darunter Bundesminister Ing. Norbert Hofer, warteten auf den Landeshauptmann, um seine Leistungen und Verdienste im burgenländischen Tourismus zu würdigen und Danke zu sagen.

Zwtl.: Servus Burgenland

Die beiden Landesräte MMag. Petschnig und Mag. Doskozil sowie Burgenland Tourismus-Geschäftsführer Hannes Anton hatten das passende Abschiedsgeschenk bereit: Einen Burgenland-Reisekoffer und das druckfrische Servus Burgenland-Magazin. „Das neue Magazin zeigt unser Bundesland in seiner ganzen Pracht – fast vergessene Winkel, alte Handwerkskunst, Kulinarik und Kultur, Weinbau, Land und Leute“, so Geschäftsführer Anton bei der Geschenkübergabe zu Niessl. „Es soll dir, lieber Landeshauptmann, als Inspiration für künftige Ausflüge im Polit-Ruhestand dienen!“

Gemeinsam wurde bis in den Abend hinein in Erinnerungen geschwelgt und in angenehmer Atmosphäre über die burgenländische Tourismuswirtschaft diskutiert.

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

~

Rückfragehinweis:

Burgenland Tourismus
Mag. (FH) Elisabeth Pfeiffer
Presse und Öffentlichkeitsarbeit
+43 (0)2682/63384-17
pfeiffer@burgenland.info

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/5906/aom>

*** TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT ***

TPT0004 2019-02-22/09:08

220908 Feb 19

Link zur Aussendung:

https://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20190222_TPT0004